

ERFOLGSGESCHICHTE(N)

Ehemalige STF-Studierende im Porträt

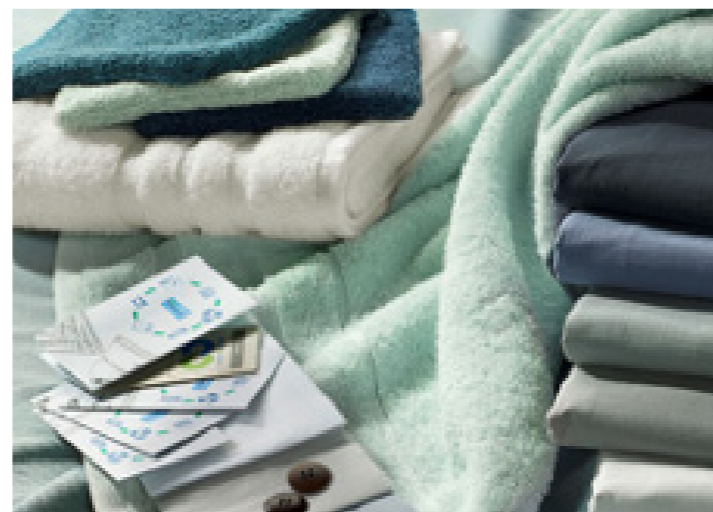
2021 zelebriert die STF ihr 140-Jahr-Jubiläum! Zwar still und leise in Bezug auf das Feiern, jedoch umso lauter, was Inhalte betrifft. Die Erfolgsgeschichten werden vor allem getragen von Ehemaligen der STF, die mit ihren Geschichten, Geschichte schreiben. In den kommenden Textile Signals werden ausgewählte Alumni/ae als Testimonials porträtiert. Den Start macht Manuel Schweizer mit OceanSafe.



OceanSafe, Fashion

« Paradigmenwechsel. Biologisch abbaubare Textilien – das ist die Zukunft. »

Zitat von der Website von OceanSafe (oceansafe.de)



OceanSafe, synthetische Fasern

Das Unternehmen OceanSafe (oceansafe.de) wurde eben erst mit dem deutschen Nachhaltigkeitspreis 2021 für Design ausgezeichnet. Dahinter liegen jedoch intensive Jahre der Forschung und des Aufbaus. Manuel Schweizer ist CEO des Unternehmens und ehemaliger Studierender des STF-Studiengangs «MSc Product Management in Textile und Fashion». Er gibt im Interview einen augenöffnenden Einblick in die Vision und das Ziel seines Unternehmens und erklärt, warum es in der Textilindustrie, auch in Bezug auf die Umweltprobleme dieser Welt, an der Zeit ist, zu handeln.

Was ist das Erfolgskonzept von OceanSafe?

Das Erfolgskonzept ist unser «Baukastensystem». Dieses besteht aus 18 Garnen, Farbstoffen, Textilchemie, Zubehör und Verpackungslösungen. Der textile Baukasten lässt es heute bereits zu, 80% der weltweiten Textilproduktion zu substituieren. Highlights sind hier die selbst entwickelten synthetischen Garne, die biologisch abbaubar und zum Patent angemeldet sind.

Inwieweit trifft OceanSafe den Puls der Zeit?

Die Textilindustrie ist der zweitgrösste Verursacher der Umweltprobleme der Welt. Zur Veranschaulichung: 30% des Mikroplastiks im Wasserkreislauf sind auf die Textilindustrie zurückzuführen. Es ist nicht die Frage den Puls der Zeit zu treffen, sondern es ist an der Zeit zu handeln!

« Uns geht es nicht um das «Grün sein». Wir vertreten weder Scheinlösungen, noch sind wir Ökorumantiker. Wir sind die Zukunft! »

Manuel Schweizer, CEO



CEO OceanSafe
Manuel Schweizer

Was ist die Vision von OceanSafe?

Wir sind der Paradigmenwechsel für eine enkeltaugliche Textilindustrie! Wir helfen unseren Kunden, kreislauffähige Produkte herzustellen, die 100% biologisch abbaubar sind und entlang der gesamten Wertschöpfungskette keine Schadstoffe einsetzen.

Wohin geht die Reise mit OceanSafe?

OceanSafe ist ein Qualitäts-Siegel, das garantiert, dass die OceanSafe Standards für Endprodukte eingehalten werden:

1. Kreislauffähigkeit im biologischen Kreislauf, hinterlässt keinen Abfall
2. immer 100% biologisch abbaubar
3. schadstofffrei produziert
4. mindestens Cradle to Cradle® Gold zertifiziert
5. Rücknahmesystem mit Industriekompostierung ist eingeführt
6. positiver ökologischer Fussabdruck

Heute haben wir bereits die Machbarkeit und den Markteinstieg im Bereich Heimtextilien umgesetzt. Zukünftig werden wir die signifikant grossen Märkte – technische Textilien und Bekleidung – über ein Lizenzmodell erschliessen.

Inwieweit war dein STF-Studium des «MSc Product Management in Textile & Fashion» der Wegbereiter für dein heutiges Unternehmen?

Es war der entscheidende Punkt, sich aus dem Alltag auszukoppeln. Sich die Zeit zu nehmen, darüber nachzudenken, wohin sich die Textilindustrie bewegen muss. Die Inputs der Lehrkräfte und der jungen Studierenden waren der richtige Denkanstoss.

« Wo keine Schadstoffe hineinkommen, kommen nie solche raus. »

Zitat von der Website von OceanSafe (oceansafe.de)



Biologischer Kreislauf OceanSafe (cradle-to-cradle)

Warum hast du dich damals für ein Studium an der STF entschieden?

Ich brauchte eine Lösung, die Ideen des «Ökorumantikers» auch für die textile Industrie umsetzbar zu machen.

Was war der Auslöser, OceanSafe zu gründen? Was war der Weg dorthin?

Ich hatte das Glück, bei meinem damaligen Arbeitgeber meine Master Thesis in der Praxis umsetzen zu können. Der Erfolg hat mich dazu beflügelt, dieses Thema zum Lebensinhalt zu machen.

Was wünschst du dir von der Textilbranche? Oder von den Konsumenten?

Insbesondere an die Industrie ist die Bitte gerichtet, Produkte zu entwickeln, die sicher sind für kommende Generationen.